

Härteausgleichsfonds für bedürftige Studierende

Die Corona-Pandemie führt zu Konzertabsagen und Jobverlusten bei vielen Studierenden. Zur Linderung der finanziellen Notlage stellt die Robert Schumann Hochschule einen Härteausgleichsfonds für bedürftige Studierende auf.

Es werden Geldzuwendungen für den Zeitraum Oktober 2020 bis Januar 2021 (4 Monate) in Höhe von monatlich bis zu 250,00 Euro ausgezahlt.

Zwingende Voraussetzungen für die Gewährung einer Förderung aus dem Härteausgleichsfonds sind:

- Immatrikulation als Student*in an der Robert Schumann Hochschule Düsseldorf
- nachgewiesene finanzielle Bedürftigkeit (unter Angabe aller Einnahmen und aller Ausgaben)
- Angabe, ob und in welcher Höhe ein anderes Stipendium erhalten wird (keine Doppelförderung!)
- Vollständige und fristgerechte Einreichung der erforderlichen Unterlagen

Antragsvordrucke erhalten Sie aufgrund der derzeitigen Corona-Situation leider nur

- im Internet unter: www.rsh-duesseldorf.de/campus/studium/stipendien/

Ihre Bewerbung richten Sie bitte in Papierform an:

Robert Schumann Hochschule Düsseldorf
Akademisches Auslandsamt, Miriam Ellmann-Orlinski
Fischerstraße 110, 40476 Düsseldorf

Bewerbungsschluss (Ausschlussfrist): 17. November 2020



Miriam Ellmann-Orlinski
Akademisches Auslandsamt
Robert Schumann Hochschule Düsseldorf
Fischerstraße 110, 40476 Düsseldorf

Hiermit bewerbe ich mich um eine Förderung aus dem Härteausgleichsfonds für bedürftige Studierende
(Antragsfrist 17.11.2020 – in Papierform)

Angaben zur Person

Name, Vorname _____
Nationalität _____
Studiengang/Hauptfach/Semester _____ Geplanter Abschluss im: _____
Straße, Hausnummer _____
PLZ, Wohnort _____
Telefon/RSH-E-Mail-Adresse _____

Die Förderung aus dem Härteausgleichsfonds wird an Studierende vergeben, die ohne eigenes Verschulden in finanzielle Not geraten sind. Durch die finanzielle Unterstützung soll die durch den Corona-Virus entstandene finanzielle Notlage abgemildert werden. Voraussetzung ist der Nachweis einer finanziellen Bedürftigkeit.

Legen Sie dazu bitte dar, inwiefern Sie die Voraussetzungen für diese Förderung erfüllen und reichen Sie Ihren Lebenslauf, ein Motivationsschreiben, ein aussagekräftiges Gutachten einer/eines Dozent*in Ihres Vertrauens sowie den Nachweis Ihrer finanziellen Bedürftigkeit inkl. Auflistung Ihrer monatlichen Einnahmen (auch Verluste durch Corona) /Ausgaben ein. Es werden ausschließlich fristgerecht eingereichte und vollständige Unterlagen in Papierform berücksichtigt.

- **Ich beziehe folgende Stipendien:** ☐ Keine ☐ Ja, mit folgender Förderhöhe: _____Euro

- **Ich erhalte Bafög bzw. Unterstützung der Eltern:** ☐ Nein ☐ Ja, in folgender Höhe: _____Euro

- **Folgende Einnahmen sind bedingt durch die Corona-Pandemie weggefallen:** _____Euro

Ich erkläre durch meine Unterschrift die Richtigkeit der oben genannten Angaben und erkenne an, dass meinerseits kein Rechtsanspruch auf Gewährung einer Förderung aus dem Härteausgleichsfonds besteht. Gemäß dem Schutz personenbezogener Daten (nach Europäischer Datenschutzverordnung [DSGVO]) willige ich in die Speicherung meiner Daten ein. Die Erklärung zur Speicherung meiner Daten kann ich jederzeit widerrufen.

Ort, Datum

Unterschrift